

Am 9. März d. J. starb zu Dresden im 92. Lebensjahre Geheimer Oberbaurat a. D. **Otto Wanckel**, der Erbauer des Landgerichtsgebäudes in Zwickau und des Finanzministerialgebäudes zu Dresden. Auch um die Wiederherstellung und Erhaltung unserer Baudenkmäler hat sich Wanckel mannigfache Verdienste erworben; vor allem um die Albrechtsburg zu Meissen, über die er im J. 1895 gemeinsam mit Cornelius Gurlitt ein größeres Tafelwerk veröffentlicht hat. Dem Königl. Sächsischen Altertumsvereine gehörte W. seit 1883 an; in den Jahren 1893—1901 stand er an der Spitze von dessen Museum. In dieser Eigenschaft bearbeitete er den noch jetzt in Gebrauch befindlichen „Führer“ durch das Museum und gab gemeinsam mit R. Flehsig in den Jahren 1894—1900 das stattliche Lichtdruckwerk „Die Sammlung des Königl. Sächsischen Altertumsvereins in ihren Hauptwerken“ (100 Tafeln mit erläuterndem Text) heraus. So wird uns der lebenswürdige alte Herr stets in dankbarer Erinnerung bleiben.

---